

# Winde wehen

## Herbstliches Bewegungslied und Klanggeschichte

W. Delnui

The musical score is written on two staves in 3/4 time. The first staff contains the melody for the first line of lyrics: 'Win - de wehn und Wol - ken fe - gen, erst'. The second staff contains the melody for the second line: 'lei - ser und dann lau - ter Re - gen.'. Chord symbols are placed above the notes: Dm, Bb, A7, Dm, Gm, A7, Dm. The key signature has one flat (Bb) and the time signature is 3/4.

### Das Lied singen oder sprechen und die folgenden Bewegungen ausführen:

*Winde wehn:* Hin- und herwiegen (eine Hin- bzw. Herbewegung pro Takt). Diese Bewegung bis zum Ende des Liedes weiterführen.

*Wolken fegen:* Die "Wolken" mit den flachen Händen hin und herschieben.

*erst leiser und dann:* Mit den Fingerspitzen in die Handflächen tupfen, oder auf die Oberschenkel patschen. Allmählich lauter und schneller werdend.

*lauter Regen:* Laut und schnell in die Hände klatschen, ohne das Singen zu übertönen.

### Klanggeschichte

Die Klanggeschichte kann auf verschiedene Arten gespielt werden:

- Die Kinder werden in vier Gruppen aufgeteilt: Jede der Gruppe spielt das Geräusch eines Satzteils. Das Geräusch bis zum Ende des Liedes produzieren.
- Jedes Kind produziert nach und nach alle vier Geräusche.

*Winde wehn:* Mit dem Mund Windgeräusche machen.

*Wolken fegen:* über das Fell eines Tamburins streichen.

*erst leiser und dann:* erst leise trommeln, dann schneller und lauter werden.

*lauter Regen:* laut und schnell trommeln.